

**Protokoll zur Sitzung der Kommission für Lehre und Studium (LSK)
am 17.10.2023 von 10.30 bis 12.00 Uhr, Raum 531**

Protokollant*innen: Marion Mayer/ Sandra Wesenberg

<u>Anwesende</u>	<u>Entschuldigt</u>
Sandra Wesenberg (HSL/HV)	Benjamin Fuchs (HSL/SV)
Marion Mayer (HSL/HV)	Silke Dennhardt (HSL/SV)
Urte Böhm (MA TSV/HV) (ab 11.40h)	Sebastian Koch (Studierende_r/HV)
Karina Keil (MA TSV/SV)	
Lou Zalas (akademische Mitarbeiter_innen/HV)	
Nora Heim (Studierende/HV)	
Felix Leder (Studierende/HV) (ab 10:55)	
Gäst_innen: Anja Voss (Prorektorin Studium und Lehre)	

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung
- TOP 2: Abstimmung des Protokolls vom 04.07.2023
- TOP 3: Berichte im Nachgang zur letzten Sitzung
- TOP 4: Beteiligung an Austauschrunde zu Schutzkonzepten
- TOP 5: Leitlinien für den Umgang mit generativer KI in Studium und Lehre an der ASH
- TOP 6: Novellierung der Geschäftsordnung
- TOP 7: Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Abstimmung über die Tagesordnung

Sandra Wesenberg eröffnet die Sitzung und begrüßt die LSK Mitglieder.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Die Protokollführung wird von Marion Mayer und Sandra Wesenberg übernommen.

Sandra Wesenberg schlägt eine Veränderung der Reihung der Tagesordnung im Vergleich zum per Mail versandten Vorschlag vor (Verschiebung des Punktes „Novellierung der Geschäftsordnung“ als (neuer) TOP 6 da Prorektorin Anja Voss ab 11.45 Uhr zur Diskussion dieses TO dazukommen kann). Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig mit 5:0:0 angenommen.

TOP 2: Abstimmung des Protokolls vom 04.07.2023

Es gibt redaktionelle Anmerkungen, die Sandra Wesenberg einarbeitet. Es wird für das sehr ausführliche Protokoll gedankt.

Das Protokoll wird mit 5:0:0 einstimmig beschlossen.

TOP 3: Berichte im Nachgang zur letzten Sitzung

Die Kommissionsmitglieder berichten über verschiedene Neuerungen/Prozesse seit der letzten Sitzung:

- Der Entwurf einer Prozessbeschreibung für Wege der Satzungen in der neuen Grundordnungsstruktur wird von Karina Keil übernommen.
- Eine neue Stelle (Leitung) des Qualitätsmanagements (PQM) wird vorauss. zum 01.12.2023 besetzt. Die Stelle für QM in Studium und Lehre wird frühestens zum 01.01.2024 besetzt (Bewerbungsverfahren laufen aktuell). Die Hochschulleitung unterstützt sehr, dass mindestens eine der beiden Stelleninhaber_innen ständiges beratendes Mitglied oder Gast der LSK wird.
- Es gibt eine_n neue_n Mitarbeiter_in für Kapazitätsberechnungen.

TOP 4: Beteiligung an Austauschrunden zur Entwicklung von Schutzkonzepten

im Rahmen des Projekts „Positioniert und sichtbar“ wird in einem partizipativen Prozess ein Schutzkonzept zum Umgang mit sexualisierter Diskriminierung und Gewalt und antifeministischen Angriffen an der ASH entwickelt.

Im Projekt werden ab diesem Semester offene Austauschrunden zu sexualisierter Diskriminierung und Gewalt sowie antifeministischen Angriffe angeboten. In diesen sollen die Themen besprechbar gemacht und zusammen Perspektiven für eine verantwortungsbewusste und achtsame Kultur an der Hochschule entwickelt werden.

Eine Austauschrunde findet am 13. Dezember 2023 von 14 bis 16 Uhr zum Thema "Wie wollen wir darüber reden? Macht und Machtverhältnisse an der Hochschule besprechbar machen" statt.

Die LSK ist angefragt, dass eine oder mehrere Personen aus der Kommission an der Veranstaltung teilnehmen und ihr Wissen und ihre Erfahrungen in die Gespräche und Diskussionen einbringen.

Die Mitglieder der LSK begrüßen dieses Vorhaben ausdrücklich und sind an der Thematik und dem gemeinsamen Prozess sehr interessiert. Allerdings ist der Termin für die meisten anwesenden LSK-Mitglieder nicht zu realisieren. Nora Heim und/oder Felix Leder versuchen, die Teilnahme zu ermöglichen. In der kommenden LSK-Sitzung wird nochmalig über eine Beteiligung möglicher anderer (heute abwesender) LSK-Mitglieder gesprochen.

TOP 5: Leitlinien für den Umgang mit generativer KI in Studium und Lehre an der ASH

Die LSK diskutiert und finalisiert den Entwurf der Leitlinien zum Umgang mit generativer KI in Studium und Lehre an der ASH. Die letzten Änderungen werden von Sandra Wesenberg im Nachgang zur Sitzung in das Dokument eingearbeitet.

Für die AS-Sitzung am 07.11.2023 wird der finale Entwurf der Leitlinien als Beschlussvorlage eingebracht.

Der Antrag an den AS beinhaltet zum Ersten den Beschluss der Leitlinien. Zum Zweiten wird der AS gebeten, über den Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Leitlinien sowie der Operationalisierung der Leitlinienempfehlungen zu entscheiden und hierfür den weiteren Prozess, den zeitlichen Rahmen und die Formate sowie zu beteiligende Gremien und Akteur_innen festzulegen und eine Aktualisierung/Revision der Leitlinien zu terminieren.

Die LSK dankt ausdrücklich Daniel Klenke, der als Experte an der Erstellung der Leitlinie mitgewirkt hat. Angesichts des hohen Zeitdrucks für die Erstellung der Leitlinien als notwendige Rahmung des weiterführenden Steuerungs- und Operationalisierungsprozess wurde von Seiten der LSK zunächst auf die Einbindung weiterer relevanter Gremien, Akteure und Fachabteilungen (u.a. Digitalisierungskommission, ComZ, Prüfungsausschuss, Servicestelle zur Förderung von Schreib- und Studienkompetenzen, Hochschulbibliothek etc.) verzichtet. Die Entscheidung für diesen Arbeitsprozess erfolgte angesichts des hohen Handlungsdrucks, der aus verschiedenen Gremien (u.a. Prüfungsausschuss) und Studiengängen formuliert wurde, und der eine möglichst schnelle Klärung hinsichtlich grundlegender Fragen des Umgangs mit generativer KI in Studium und Lehre notwendig machte.

Zugleich sieht die LSK die dringende Notwendigkeit, weitere Gremien, Akteure und Fachabteilungen in den Prozess der Weiterentwicklung und Aktualisierung der Leitlinien einzubeziehen. Ebenso ist es notwendig, die Operationalisierung der Empfehlungen in den entsprechenden Fach- und Arbeitsbereichen oder Gremien zu planen. Entsprechend wird der Akademische Senat gebeten, den weiteren Prozess festzulegen.

Grundlegend ist das Thema generativer KI überaus komplex, entwickelt sich schnell und dynamisch weiter und wird das Hochschulleben in vielfältigster Weise weiterhin berühren. Es ist eine kontinuierliche weitere Bearbeitung des Themas notwendig und die LSK sieht die Leitlinienentwicklung als Impuls eines hochschulweiten und verstetigten Diskussions- und Verständigungsprozesses, der einer tragfähigen strukturellen Rahmung und angemessenen Ressourcenausstattung bedarf.

Der finalisierte Entwurf der Leitlinien (siehe Anhang) sowie die entsprechende Antragstellung an den AS (Beschluss der Leitlinien und Festlegung des weiteren Entwicklungs- und Operationalisierungsprozesses) wird einstimmig mit 6:0:0 beschlossen.

TOP 6: Novellierung der Geschäftsordnung der LSK

Prorektorin Anja Voss diskutiert mit den Mitgliedern verschiedene Ideen hinsichtlich der Neuausrichtung der Aufgaben der LSK nach Gründung der Fachbereiche und der Abgrenzung gegenüber anderen Gremien. Hinsichtlich verschiedener explizit auf Studium und Lehre bezogener Prozesse und Ordnungen (zum Beispiel Satzung zur Lehrveranstaltungsevaluation) sieht die Kommission ihre klare Zuständigkeit. Hinsichtlich anderer Prozesse (etwa Prüfprozesse/Entscheidungen zur Gewährung von Forschungs-/Praxisfreisemestern oder Lehrermäßigungen für Forschungszwecke) oder Ordnungen (z.B. Berufsordnung) wird von Seiten der Kommissionsmitglieder keine Zuständigkeit angenommen, da diese nicht unmittelbar mit den Inhalten der Kommissionstätigkeit entsprechend der Vorgaben im BerIHG und der hierauf bezogenen neu gefassten Geschäftsordnung verknüpft scheinen.

Von Anja Voss wird zudem ein enger Austausch sowie eine Zusammenarbeit mit anderen Gremien (insbesondere den Ausbildungskommissionen der Fachbereiche) sowie Arbeitsbereichen (insbesondere PQM) angeregt. Konkrete Ideen hinsichtlich der Umsetzbarkeit werden in einer der nächsten LSK-Sitzungen diskutiert.

Der Beschluss der Neufassung der GO wird vertagt (Karina Keil sendet hierzu letzte wichtige Änderungen; diese werden in der Sitzung am 14.11. abschließend diskutiert und die GO verabschiedet).

TOP 7: Sonstiges

Entfällt